

## Grußwort der Bundeskanzlerin, Frau Dr. Angela Merkel, zum Auftakt der Kampagne „Ich will Europa“

„Ich will Europa“- dieser kurze Satz ist der Kernpunkt einer Kampagne, die heute in Berlin vorgestellt wird.

Natürlich, würden jetzt viele sagen: Ja, ich will Europa – das ist doch selbstverständlich! Aber ist es das? – Gerade in der heutigen Zeit, in der tagtäglich von der Staatsschuldenkrise in der Euro-Zone zu hören ist, in der sich viele Bürger Europas verunsichert fragen, wie es weiter geht, in der es auch zwischen den einzelnen europäischen Ländern immer wieder einmal Enttäuschung und Misstrauen gibt.

Wir erleben eine der schwersten Krisen Europas. Diese Krise hat sich über lange Jahre hinweg aufgebaut – deshalb ist auch der Weg zu ihrer Überwindung notgedrungen lang, er ist beschwerlich; aber ich bin fest davon überzeugt: Am Ende dieses Weges werden eine nachhaltig gestärkte Euro-Zone und eine nachhaltig gestärkte Europäische Union stehen. Denn wahr ist: Gemeinsam haben wir schon unendlich viel erreicht. Mit der europäischen Einigung ist ein Traum früherer Generationen Wirklichkeit geworden. Ihr verdanken wir Frieden, Wohlstand und das Einvernehmen mit unseren Nachbarn.

Junge Menschen von Finnland bis Italien, und natürlich aus Deutschland erleben dieses Europa, dessen Grenzen nicht mehr trennen, ganz selbstverständlich – durch Austausch und Studienaufenthalte – und ich möchte, dass es noch mehr werden. Partnerschaft, ja Freundschaft sind an die Stelle blutiger Konflikte getreten. Es stimmt, was wir 2007 zum Jubiläum der Römischen Verträge gesagt haben: Wir sind zu unserem Glück vereint. Und das gilt gerade auch mit Blick auf die Zukunft: Kein Mitgliedstaat der Europäischen Union kann die Aufgaben in der globalisierten Welt im Alleingang bewältigen. Wir brauchen einander.

Bei allem Streit, bei aller Suche nach dem besten Weg im Detail dürfen wir eines nicht vergessen: Europa ist nicht nur eine Sache des Verstandes, Europa ist und bleibt vor allem auch eine Sache des Herzens. Europa ist unsere Zukunft. Diese Idee zu schützen und zu wahren, das war und ist jede Mühe und Anstrengung wert.

Daher freue ich mich sehr über die gemeinsame Initiative deutscher Stiftungen, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Idee von Europa in Deutschland wieder stark zu machen. Ihnen ist es gelungen, für Ihre Kampagne sehr verschiedene Menschen – aus Politik und Gesellschaft, Sport und Kultur und aus dem ganz normalen Leben – zu gewinnen. Sie alle eint: ein persönliches und emotionales Bekenntnis zu Europa!

Ich möchte ausdrücklich sagen: Mir sprechen diese Menschen mit ihrem Bekenntnis zu Europa aus dem Herzen. Ich freue mich, dass sie es so öffentlich abgaben. Und ich finde es bemerkenswert, dass sich die Stiftungen zu diesem Zweck zusammengetan haben. Ihr Engagement für Europa ist gerade besonders wertvoll. Deshalb danke ich Ihnen ganz herzlich für Ihre Initiative und wünsche der Kampagne viel Erfolg. Denn Europa, das sind wir alle.

23. August 2012